Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 47/48 (1906)

Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen: Die Annoncen - Expedition RUDOLF MOSSE,

Zürich. Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipsig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

Insertionspreis:

Abonnementspreis: Ausland. 25 Fr. für ein Jahr Inland. 20 ,, ,, ,,

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 """
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements sehmen entgegen: Heraus-geber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter. Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich. Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

 $\mathbf{B}_{=}^{\mathrm{d}}$ XLVII.

ZÜRICH, den 19. Mai 1906.

Nº 20.

Thunerseebahn.

Bauausschreibung.

Sämtliche Unterbauarbeiten für die

Erweiterung der Station Därligen

werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Die Bauarbeiten umfassen:

Erdarbeiten . Mauern Beschotterung der Bahn 5,000 2,000

Chaussierung von Strassen u. Plätzen "3,000 "
Offerten sind bis spätestens zum 31. Mai 1906 an die Direktion der Thunerseebahn in Bern einzureichen.

Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau unseres Bahningenieurs in Bern, Bogenschützenstrasse Nr. 1, eingesehen werden.

Bern, den 8. Mai 1906.

Thunerseebahn.

Für die Direktion: Auer.

Der Konsum-Verein Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der Schreinerarbeiten zu dem Verwaltungs- und Magazingebäude an der Badenerstrasse, Zürich III.
Pläne und Akkordbedingungen liegen im Bureau des Unterzeich-

Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis spätestens 25. Mai 1906 an die Baukommission des Konsum-Vereins Zürich, Waisenhausgasse 10, mit der Aufschrift «Eingabe für Bauarbeiten» verschlossen einzusenden.

Zürich, den 14. Mai 1906.

Adolf Asper, Architekt, Steinwiesstrasse 40, Hottingen.

Stellen-Ausschreibung.

Unter Vorbehalt der Genehmigung des Kredites für ein Kraftwerk an der Albula durch die Gemeinde sind für die Bauausführung nachgenannte Stellen zu besetzen:

- a) ein Ingenieur, Adjunkt, mit Erfahrung im Tunnelbau und Hochschulbildung, Besoldung 4500 bis 6500 Franken; zwei **Ingenieure**, Assistenten, mit Hochschulbildung, Besoldung
- 2500 bis 5000 Franken;
- c) ein **Geometer,** Besoldung 2500 bis 5000 Franken; d) ein **Zeichner,** Besoldung 1500 bis 2500 Franken.

Schriftliche Anmeldungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und des Eintrittstermines sind bis 31. Mai 1906 verschlossen dem Bauvorstande II der Stadt Zürich einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt der Ingenieur der Wasserversorgung, Beatenplatz I, II. Etage.

Zürlch, den 5. Mai 1906.

Wasserversorgung der Stadt Zürich, Der Ingenieur: H. Peter.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Schwarzthorstr. 61.

Konkurrenzerö

der Turm-gund Kirchenrenovation zu Stammheim.

Es wird hiedurch freie Konkurrenz eröffnet über sämtliche Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Malerarbeiten der äussern Renovation des Turmes und der Kirche zu Stammheim.

Eingabefrist bis 31. Mai 1906.

Kostenvoranschlag kann bei Herrn Kd. Deringer, Vize-Präsident der Kirchenpflege, eingesehen werden, woselbst auch jede gewünschte Auskunft erteilt wird und Eingabeformulare ausgegeben werden.

Das Aktuariat der Kirchenpflege Stammheim.



mit u. ohne Glas in Föhren-, Pitschpin und Eichenholz

liefern zu mässigen Preisen

Cie., Fensterfabrik, **Thalwil** bei Zürich.

Favre & Cie.

Zürich

Asphalt- u. Beton-Baugeschäft

and Spezialität and in armiertem Beton

Erstellung ganzer Fabrikanlagen

2 2 2

Hausteinlieferungen aus Muschelsandstein

aus dem 5 INDUT in Othmarsingen.

Spez. Gewicht Wasseraufnahme Druckfestigkelt per cm2 u. kg

2,1 % 800-1300 Der seit Jahrhunderten verwendete körnige, wetterbeständige Stein eignet sich für Gewölbebrücken, Auflagerquadern, Vorsatzsteine,

Sockel, ganze Fassaden, Tür- u. Fenster-Einfassungen, Balkon-Platten etc.

Th. Bertschinger, Baumeister. Lenzburg.



Le Conseil communal de Broc met au concours les travaux d'adduction et de distribution des sources captées aux Marches avec réservoir de charge et conduites en grès et en fonte de 300 à 150 mm de diamètre, avec accessoires, sur 2½/4 kilomètres.

Les plans et le cahier des charges sont à consulter au Secrétariat

communal à Broc jusqu'au 25 Mai courant à 5 heures du soir où les soumissions cachetées et portant la suscription eaux des Marches, seront reçues jusqu'à la même heure.

Schlachthof Zürich.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Lieferung und Montierung der flusseisernen Dachkonstruktion der Verbindungshalle wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Im Bureau der Bauleitung, Herdernstrasse 56, Hard, Zürich III, können die betr. Pläne eingesehen und die Bedingnishefte bezogen werden.

Die verschlossenen Angebote sind mit der Aufschrift «Lieferung der Dachkonstruktionen Schlachthof» bis Samstag den 9. Juni 1906, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus, einzusenden. Zürlch, den 17. Mai 1906.

Die Bauleitung des Schlachthofes.

Für den römisch-katholischen Kirchenneubau an der Feldstrasse in Zürich werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

die Grab- und Maurerarbeiten;

die Stelnhauerarbeiten In Granit, Kalkstein und Savonnièrestein.

Pläne, Bedingungen und Offertenformulare können täglich, Sonntag und Freitag ausgenommen, von 9 bis 12 und 2 bis 6 Uhr sowohl bei der Missione cattolica, Feldstrasse 109, Zürich III, wie auch bei Unterzeichnetem eingesehen werden. Verschlossene, mit Aufschrift «Kirchenbau» versehene Offerten sind bis spätestens 1. Juni an die Missione cattolica, Feldstrasse 109, Zürlch III, einzureichen.

St. Gallen, 15. Mai 1906.

Die Bauleitung: A. Hardegger, Arch.

Uberingenieur, I. Kraft,

für Zentralheizungen,

der selbständig ein technisches Bureau leiten kann, wird von einer grösseren Zentralheizungsfabrik der Schweiz bei hohem Salär gesucht.

Befähigte Herren mit Ia. Referenzen, welche auf dauerndes Engagement reflektieren, wollen Ihr Angebot einsenden unter Chiffre Z. N. 4863 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

as technische Bureau

von R. Arnold, Ingenieur in Zürich I

empfiehlt sich zur Ausführung von Projekten und Bauten von Wasserkraft-Anlagen, elektr. Bahnen und Anlagen, Strassen- und Tiefbau.

Kostenberechnungen, Begutachtungen, Planaufnahmen etc.

lange Jahre im Maschinenfache, Bau und Betrieb von Fabriken, sowie im Hoch- und Tiefbaufache und Bau und Betrieb von Fabriken, sowie im Hoch- und Tiefbaufache und Bau und Betrieb von elektrischem Tramway in ersten Stellungen im Auslande sowie in der deutschen und französischen Schweiz tätig, sucht sofort entsprechende Stellung. Ia. Referenzen. — Offerten sub Chiffre Z. C. 5028 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zärich.

Gemeinde St. Moritz, Engadin.

Stelle-Ausschreibung.

Die neu geschaffene Stelle eines

Gemeinde-Ingenieurs

wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Von den Bewerbern wird der Ausweis über tüchtige, polytechnische Ausbildung sowohl, als ins-besondere über praktische Fähigkeit im Kanalisationswesen, Strassenbau und Unterhalt, in Wasserversorgung, Aufstellung von Bebauungsplänen und Nachführung des Katasterplanes verlangt. Der Jahresgehalt beträgt, je nach den ausgewiesenen Fähigkeiten und Dienstalter, Fr. 5000 bis Fr. 7000. Anmeldungen mit Zeugnissen bisheriger Tätigkeit und Gehaltsanspruch

sind bis Ende dieses Monats einzureichen an die

Gemeindeverwaltung St. Moritz.

Die Stelle eines Sektionsingenieurs für den Bau neuer Linien wird hiemit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben. Erfordernisse: Umfassendste theoretische und praktische Ausbildung im Eisenbahnbau.

Antritt: Sobald als möglich.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen über theoretische Ausbildung und praktische Leistungen mit Angabe der Gehaltsansprüche bis spätestens am 26. Mai 1906 der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Chur, den 7. Mai 1906.

Die Direktion.

Stellenausschreibung.

Sekretärs des Festungsbureau Stelle des Andermatt wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber müssen Offizier der Schweiz. Armee sein und über gute elektrotechnische Bildung verfügen. Die Besoldung beträgt Fr. 3500—4500. Anmeldungen sind unter Beilage der Bildungsausweise bis 26. Mai an das Schweiz. Militärdepartement zu richten. Der Antritt der Stelle hat sobald als möglich zu erfolgen.

esucht per sofor

gebrauchter, aber gut erhaltener

bei 6 bis 7 Atm. Betriebsdruck per Minute 15 bis 16 m³ Luft ansaugend, für Gesteinsbohranlage mit zwei Bohrstellen;

ferner für gleichen Ort:

6 gebrauchte, aber gut erhaltene

System Ingersoll oder Bechem & Keetmann, für Bohrlöcher von 25

bis 42 mm Welte.

Genaueste Offerten mit Beschreibung zu richten unter Chiffre Z. Z. 5125 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

zum Verkaufen

wegen Liquidation: **Messing- und Rotguss-Hahnen, Dampiventile** etc., **Porzellanwaren** (Wandbecken, Schüsseln etc.). — Anfragen unter Chiffre Z. M. 5087 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Magnesit Chlormagnesium Holzmehl

liefern in allbewährter bester Qualität

Ch. H. Pfister & Co.. BASEL.

Zu vermieten. komplete Giesserei

mit **Dreherei- und Vernicklungs-Einrichtung** zu günstigen Bedingungen. — Offerten erbeten unter Chiffre Z. L. 5086 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**



Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II

Als Assistent des Bauführers findet ein Ingenieur beim Bahnhofumbau Basel auf die Dauer eines Jahres Anstellung. Gehalt: 200 bis 300 Franken monatlich.

Diensteintritt: spätestens 15. Juni 1906. Schriftliche Anmeldungen in Begleit von Zeugnissen sind der unterzeichneten Direktion bis längstens den 31. Mai 1906 einzureichen.

Basel, den 14. Mai 1906.

Kreisdirektion II.



Hoch- u. Niederdruck-Centrifugal - Pumpen Dampfpumpen

Plungerpumpen Otto Schwade & Cie.

: Erfurt =

Generalvertreter für die Schweiz:

Ing. A. Steinbrüchel, Zürich IV, Turnerstr. 28

Biebrich a/Rhein

beste Referensen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweissund Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkesselund sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form-u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

für alle Zweige der Industrie:

für Zentralen, Fabriken, Private, Laboratorien, Automobile, Schiffe, Waggonbeleuchtung usw.

ACCUMULATOREN-FADRIK

in ŒRLIKON bei Zürich.

Bureau für die Westschweiz: LAUSANNE, Chemin Vinet 29.

Zur Fabrikation eines gangbaren, höchst lukrativen Artikels der Baubranche wird ein stiller oder tätiger

(wenn tätig, jedoch nur tüchtiger Kaufmann, Baumeister oder Architekt) mit einer Einlage von 80-90000 Franken von deutschem Fachmann

esucht.

Gewinn garantiert nicht unter 35 %. — Wäre ev. auch zur Bildung einer Aktiengesellschaft geeignet. — Nur ernstmeinende Kapitalisten werden Aktiengesellschaft geeignet. — Nur ernstmeinende Kapitaliste gebeten, ihre Adresse unter Chiffre Z. A. 5176 niederzulegen bei

Rudolf Mosse, Zürich.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Gebrüder Schwyzer, Seefeldstrasse 54, Zürich V.



Siderosthen-Lubrose-Farben in allen Nuancen.

Bester Anstrich für Eisen, Holz, Zement, Mauerwerk etc.

Die Siderosthen-Lubrose-Farben bewähren sich an Stelle von Leinölfarben für den Anstrich von Hausfassaden als Dauerfarben von hervorragender Schönheit, unübertroffener Dauerhaftigkeit und Widerstandsfähigkeit.

Zahlreiche schweizerische Atteste.

Prospekte durch Jung & Baumann, Zürich, Alleinverkauf und Lager für die Schweiz. Telephon 523.



Im Gebrauch mi

olellerg

E. Séquins Euböolithbelag

Gazantierte Ausführung durch eigene Arbeiter.

Generaloestreter: Felix Beran, Zürich.

GEBRÜDER SCHOLL, ZÜRICH

Gegründet 1865 Spezialgeschäft für gute Schreib- u. Zeichenwaren Fraumünsterstr. 8

Wir empfehlen:



Präzisions-Reisszeuge,

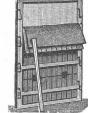
Aquarellfarben in Stücken, Tuben und Näpfchen, farbige Auszlehtuschen, Plnsel, Elsenbahnradien, Reduktionsmasstäbe.

Ia. Zeichen- und Pauspapiere.

la. Lichtpauspapiere, Millimeterpapiere, Bristolkartons, Farbige Kartons z. Aufziehen von Plänen, Skizzierblocks, Aquarellblocks.

Radiergummi "Pythagoras".

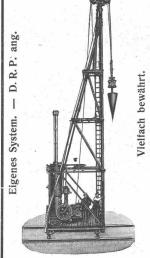
Direkter Import echt chines. Peritusche.





Baugrundstössel -Rammen

zur Herstellung tragfähiger
Betonpfeiler und gleichzeitiger
Bodenkomprimierung.



Menck & Hambrock Altona-Hamburg 32.





natürliche Grösse

Rüstbrett - Anker



werden ins Hirnholz eingeschlagen und verhindern das Aufspalten der Rüstbretter.

für alle Verhältnisse, speziell 222

in neuesten unübertroffenen Konstruk-Patente 22780 und 27055 liefern

H. Ammann-Seilers Söhne Waagenfabrik in Ermatingen.

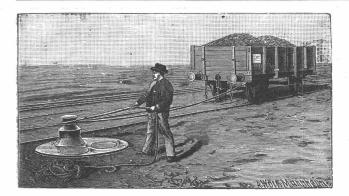
Feinste Referenzen und Gutachten. Höchste Auszeichnungen.

E SUR

(GRAUBÜNDEN)

Lieferung von Steinhauerarbeit und Grottenstücken in prima

mit feiner Struktur und schön gelber Farbe. Tadellose Ausführung bei billiger Berechnung. Spez. Gewicht 1,5. — Druckfestigkeit 100-120.



Joseph Vögele, Mannheim liefert seit 1842:

Welchen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen; Federzungenwelchen, Patent Bo-chumer Verein; Herzstücke; Kreuzungen;

Drehscheiben und Schlebebühnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb. Rangierwinden, Spills, elektr. ange-

Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:

W. Wolf, Ing., Zürich.



Gustav Griot, Ingr., Zürich V.

Fensterfabrik und Glaserei

Werkstätte und Bureau Seefeldstrasse 153

ZURICH V

2894 TELEPHON 2894

Alleiniger Inhaber des Schweiz. Patentes Nr. 27008 für moderne

Oberlichtscheren.

Stall-Einrichtungen



Gold. Medaille: Zürlch, Bern, Genf. Gebr. Lincke. Zürich.





Eisengiesserei und Apparate-Bauanstalt Stuttgart VIII

gegründet 1860 liefert als Spezialität: Transport-Apparate für Massengüter jeder Art,

wie Elevatoren, Transporteure, Aufzüge, Transportschnecken, Förderrohre, Kessel-beschickungs-Anlagen etc. etc. in allen Grössen und

alle Verhältnisse.

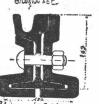
Zerlegbare Treib-und Stahlbolzenketten.

Herstellung von schmiedbarem Eisenguss, Temperstahlguss und Grauguss in anerkannt vorzüglicher Qualität.

Kataloge, Projekte und Ingenieurbesuch zur Verfügung.

ErstklassigeReferenzen.





Als Vertreter des -

Stahlwerks-Verband Düsseldorf

Rillenschienen-Oberbau für Strassenbahnen nebst allem dazu gehörendem Kleineisenzeug,

und als Vertreter der Phonix-Werke in RUHRORT

Weichen und Kreuzungen hierzu.

Wir empfehlen uns ferner zur Lieferung von Eisenbahn-Oberbau-Material als:

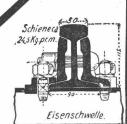
Stahlschienen, Flusseisenschwellen, Kleineisenzeug

Weichen — Kranen — Drehscheiben — Schiebebühnen

Personen-, Gepäck- und Güterwagen etc. für Normal-, Sekundär- und Bergbahnen.

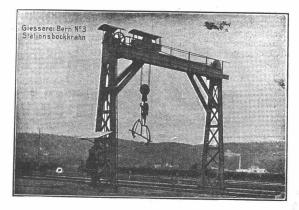
Für Offertstellung in diesen Materialien, Einsendung von Zeichnungen, Anfertigung kompleter Oberbaupläne halten wir uns empfohlen:

FRITZ MARTI AKT.-GES. WINTERTHUR.



Gesellschaft der Ludwig von Roll'schen Eisenwerke

Filiale: Giesserei Bern liefert:



Hebezeuge jeder Art als Laufkräne, und feste oder fahrbare Drehkräne für Hand- und spesiell elektrischen Betrieb; Aufzüge für hydraulischen, elektrischen und Transmissionsbetrieb.

Eisenbahnmaterial als Drehscheiben und Schiebebähnen Wagen und Lokomotiven; Hand-,

Dampf- und elektrischer Betrieb.

Welchen für Haupt- u. Nebenbahnen, für Vignol- u. Rillen-Schienen.
Barrieren mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen
für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme.)
Seit 1898 25 Touristen-Seilbahnen geliefert.

Schleusenanlagen, schützenwehre, Walzenwehre für Hand-und elektrischen Antrieb.

angaben über sahlreiche Ausstührungen, Referensen, Projekte und Kostenvoranschläge stehen su Diensten.



Kulimann & Lina, Frankturt

Spezialfabrik für sanitäre Anlagen.

Eiserne Bedürfnis-Häuschen.

Pissoir-Anlagen für Oelung wie Bewässerung. Kloset - Anlagen. Schwemmrohr-, Tonnen-,

Wasser- und Torfmull-Systeme.

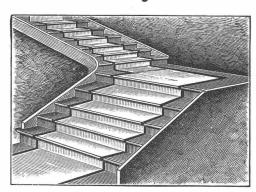
Zentralheizungen. Wasserleitungen. Bade-Anlagen.

Vereinigte Xylolith- u. Kohlensäurewerke A.G.

Patent Nr. 9080

Zreppenstufen

für Belag von



Eisernen Treppen; Hölzernen und Betontreppen; Wendelfreppen; abgelaufene Sandsteinfreppen. Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solidität. Unisfarben oder mit gefärbtem Treppenläufer. Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m² Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.



Sägewerkmaschinen u. Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 140,000 Maschinen geliefert.
62 höchste Auszeichnungen.
Weltausstellung Parls 1900: Höchste Auszeichung "Grand Prix".
"Lüttlich 1905: "Grand Prix".

Filiale: ZURICH, Bahnhofstr. 89. Ingenieur A. Günther.

- TELEPHON 3866.